

S O M M E R B I A T H L O N

Bayerische Meisterschaft 2017 Sommerbiathlon für Luftgewehr und Kleinkaliber (Sprint-/Massenstart-/Staffelwettbewerb)

vom **26. bis 28.05.2017** in Bayerisch Eisenstein im ARBER Hohenzollern Skistadion (Ausrichter Vorwaldschützen Renholding und OK Bayerischer Wald).

Meldeschluss **19.05.2017 (Excel-Formblatt gibt es im Internet) bei Norbert Vogel; Abgabe der namentlichen Staffelmeldung bis 23.Mai 2017 bei Norbert Vogel**

Ersatzqualifikation für LG ist die LM in Thüringen; Ersatzqualifikation für KK ist die LM in Ulm

1 Teilnahmeberechtigung

1.1 Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Bayerischen Sportschützenbund gebunden. **Die Teilnehmer müssen bis zum 01. April 2017 vom Gau beim BSSB gemeldet sein.**

1.2 Alterserfordernisse

1.2.1 Luftgewehr-Wettbewerbe ab Jahrgang **2007** (Ausnahmegenehmigung muss unaufgefordert vorgelegt werden!)

1.2.2 Kleinkaliber-Wettbewerbe ab Jahrgang **2002**

1.3 Versicherung und Haftpflicht

Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

2 Qualifikation

2.1 Qualifikation Deutsche Meisterschaft

Einzelwettbewerbe

In die Qualifikationsauswahl kommen alle Sportler, die im Sprintwettkampf gegenüber dem Durchschnittswert der zwei erstplatzierten Sportler einen Rückstand von weniger als 4 Minuten haben. In allen Klassen, in denen mehr als 60 Sportler die Qualifikationsnorm erfüllt haben, legt nach Vorliegen aller Landesmeisterschaftsergebnislisten der DSB die für diese Klassen zugelassenen Zeitrückstände und somit auch die endgültigen Teilnehmerzahlen fest. Staffelwettbewerbe
Alle Teilnehmer einer DM-Staffel müssen sich im Sprintwettkampf zur DM qualifiziert haben.

ACHTUNG: Die Deutsche Meisterschaft wird 2017 wieder als Gesamtmeisterschaft vom 26.07.2017 bis 30.07.2017 in Altenberg ausgetragen !

2.2 Richtlinien

Die Veranstaltung wird nach den Regeln „Teil 8 – Sommerbiathlon“ der Sportordnung des DSB Stand

01.01.2016 und dieser Ausschreibung durchgeführt (siehe auch Erklärungen zur BM).

3 Wettbewerbe

3.1 Allgemeines

Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen. Die Gewehre verbleiben am Stand. Geschossen wird auf Klappscheiben, die aus fünf Spiegeln bestehen. Vom Start aus wird eine Laufstrecke zurückgelegt, danach werden fünf

Schuss liegend abgegeben. Pro Fehlschuss muss jeder Teilnehmer eine Strafrunde (Handicaprunde) laufen, bevor er die zweite Laufstrecke beginnen darf. Nach der zweiten Laufstrecke werden abermals fünf Schuss abgegeben. Anschlagsart und weitere Schießeinlagen siehe Tabellen unter 4. Nach jeder Schießeinlage folgen ggf. Handicaprunden und nach der letzten Runde der Auslauf zum Ziel. Die Gesamtzeit wird gemessen.

3.2 Gewehre und Munition

3.2.1 Gewehre

3.2.1.1 Luftgewehr

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂-Gewehre nach den Regeln „Sommerbiathlon des DSB“. Abzugsgewicht Mehrlader 500 g, Munition: Kaliber 4,5 mm (.177)

3.2.1.2 Kleinkaliber

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader nach den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Abzugsgewicht Mehrlader 500 g, Munition: Randfeuerpatronen 5,6 mm (.22 lfb)

3.3 Schießstand und Scheiben

3.3.1 Luftgewehr Scheibenentfernung 10 Meter Klappscheiben (fünf Spiegel) Liegendanschlag: Durchmesser 15 Millimeter Stehendanschlag: Durchmesser 35 Millimeter

3.3.2 Kleinkaliber Scheibenentfernung 50 Meter Klappscheiben/elektronische Anlagen (fünf Spiegel) Liegendanschlag: Durchmesser 45 Millimeter Stehendanschlag: Durchmesser 115 Millimeter

3.4 Schussabgabe/Treffer
In den Einzel-, Sprint- und Massenstartwettkämpfen hat jeder Teilnehmer fünf Schuss Munition, in den Staffelwettkämpfen acht Schuss, um fünf Treffer zu erzielen.

Alle Klassen laufen pro Fehlschuss eine Handicaprunde von 70 Metern. Auf die ergänzende Disziplinbestimmung (SpO 8.25) wird hingewiesen.

3.5 Schießbestimmungen/Hilfsmittel
3.5.1 Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen.

3.5.2 Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen, d. h. in der Patronenkammer oder im eingeführten Magazin darf sich keine Patrone/ Geschoss mehr befinden. Weitere Hinweise siehe DSB „Regeln Sommerbiathlon“. Die Gewehre verbleiben am Stand. Schießjacken und Schießhandschuhe sind nicht zulässig. Im Liegend- und Stehendanschlag ist ein Schießriemen von 40 Millimetern Breite zulässig. Es ist erlaubt, am Oberarm eine Vorrichtung anzubringen, die verhindert, dass der Schießriemen abrutscht.

3.6 Laufstrecken
Die Laufstrecken sind für die Wettbewerbe festgelegt, siehe Tabellen. Es sind die Gesamtstrecken angegeben, die Laufstreckentoleranz beträgt +/- 200 Meter.

3.7 Strafrunden

4 Wettbewerbe und Klassen
Klassen, Laufstrecken und Schießeinlagen siehe Tabelle 4.2 bis 4.4 für KK und LG
- Sprint-/Einzelwettkampf
- Massenstartwettkampf
- Staffelwettkampf

4.1.1 Sprintwettkampf/Einzelwettkampf Einzelstart mit einem Startintervall von 30 Sekunden oder einer Minute.

4.1.2 Massenstartwettkampf
Das Starterfeld richtet sich nach der Anzahl der Schießstände. Starberechtigt für den Massenstart sind nur Teilnehmer die am Sprintwettkampf <= 5 Minuten Rückstand auf die Siegerzeit haben. Die Entscheidung über eine weiterführende Startberechtigung trifft die Jury.

4.1.3 Staffelwettkampf
Alle Staffeln bestehen aus drei Teilnehmern. Vereins-, Gau und Bezirksstaffeln sind startberechtigt.

4.3 Massenstart/Kleinkaliber (KK) und Luftgewehr (LG)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler B m/w	LG	10 bis 12	2005 bis 2007	3,2 km	L / L / S
Schüler A m/w	LG	13 bis 14	2003 bis 2004	3,2 km	L / L / S
Jugend m/w	LG/KK	15 bis 17	2000 bis 2002	4 km	L / L / S / S
Junioredamen	LG/KK	18 bis 20	1997 bis 1999	5 km	L / L / S / S
Junioren	LG/KK	18 bis 20	1997 bis 1999	6 km	L / L / S / S
Damen 1	LG/KK	21 bis 30	1987 bis 1996	5 km	L / L / S / S
Damen 2	LG/KK	31 bis 45	1972 bis 1986	5 km	L / L / S / S
Herren 1	LG/KK	21 bis 30	1987 bis 1996	6 km	L / L / S / S
Herren 2	LG/KK	31 bis 45	1972 bis 1986	6 km	L / L / S / S
Damen AK	LG/KK	46 bis 55	1962 bis 1971	5 km	L / L / S / S
Herren AK	LG/KK	46 bis 55	1962 bis 1971	6 km	L / L / S / S
Senioren	LG/KK	56 und älter	1961 und früher	5 km	L / L / S / S

4.4 Staffelwettkampf / Luftgewehr (LG) und Kleinkaliber (KK)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler m+w	LG	10 bis 14	2003 bis 2007	3 x 1,5 km	L / L
Jugend m+w	LG/KK	15 bis 17	2000 bis 2002	3 x 2,4 km	L / S
Junioredamen	LG/KK	18 bis 20	1997 bis 1999	3 x 2,4 km	L / S
Junioren	LG/KK	18 bis 20	1997 bis 1999	3 x 2,4 km	L / S
Damen	LG/KK	21 und älter	1996 und früher	3 x 2,4 km	L / S
Herren	LG/KK	21 und älter	1996 und früher	3 x 2,4 km	L / S

Der Staffelwettkampf findet nur bei ausreichender Beteiligung statt; ansonsten können die Ergebnisse der zuvor gemeldeten Starter des Sprintwettkampfs für den Staffeltitel addiert werden. Juniorinnen können in den Damenstaffeln und Junioren in den Herrenstaffeln starten.

5 Wertung

5.1 Einzelwertung
In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung.

5.2 Staffelwertung
Vereins-, Gau- und Bezirksstaffeln werden nicht getrennt gewertet.

5.3 Bayerische Meisterschaft/Titel
Meistertitel werden nur vergeben, wenn in den Sprint- und Verfolgungswettbewerben mindestens fünf Wettkämpfer und beim Staffelwettkampf mindestens drei Staffeln in der Wertung sind.

4.2 Sprintwettkampf/Kleinkaliber (KK) und Luftgewehr (LG) Meisterschaft

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler B m/w	LG	10 bis 12	2005 bis 2007	2,4 km	L / L
Schüler A m/w	LG	13 bis 14	2003 bis 2004	2,4 km	L / S
Jugend m/w	LG/KK	15 bis 17	2000 bis 2002	3 km	L / S
Junioredamen	LG/KK	18 bis 20	1997 bis 1999	3 km	L / S
Junioren	LG/KK	18 bis 20	1997 bis 1999	4 km	L / S
Damen 1	LG/KK	21 bis 30	1987 bis 1996	3 km	L / S
Damen 2	LG/KK	31 bis 45	1972 bis 1986	3 km	L / S
Herren 1	LG/KK	21 bis 30	1987 bis 1996	4 km	L / S
Herren 2	LG/KK	31 bis 45	1972 bis 1986	4 km	L / S
Damen AK	LG/KK	46 bis 55	1962 bis 1971	3 km	L / S
Herren AK	LG/KK	46 bis 55	1962 bis 1971	4 km	L / S
Senioren	LG/KK	56 und älter	1961 und früher	3 km	L / S

6 Auszeichnungen

6.1 Einzelwertung:

Je Disziplin und Klasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen ausgezeichnet; Urkunden werden von Platz 1 bis 5 ausgehändigt

6.2 Staffelwettbewerb:

Die drei erstplatzierten Staffeln erhalten Einzelplaketten. Die jeweils drei besten Mannschaften erhalten Urkunden.

7 Startgeld

7.1 Das Startgeld für die Teilnahme an der Bayerischen Meisterschaft ist vor Ort zu bezahlen. Startgeld = Reuegeld (bei Nichtantritt)

7.2 Bayerische Meisterschaft KK und LG
Startgeld je Teilnehmer/Staffel

Sprint-/Massenstart Schüler	10,00 Euro
Sprint-/Massenstart restliche Klassen	15,00 Euro
Staffelwettkampf Schüler	-----Euro
Staffelwettkampf, je Staffel	20,00 Euro

8.3 Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 30,- Euro zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Die Startgelder der bayerischen Starter für die Deutsche Meisterschaft 2017 werden von den Gauen abgebucht!

8 Allgemeine Bestimmungen

8.1 Jury und Berufungsjury

Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Die Berufungsjury wird vom Veranstalter bestimmt.

Bayerischer Sportschützenbund

8.2 Kontrollen

Die Waffen- und Wettkampfpasskontrolle erfolgt stichprobenartig während und am Ende des Wettkampfes laut SpO.

Karl-Heinz Gegner

1. Landessportleiter

Vorläufiger Terminplan Bayerische Meisterschaft Sommerbiathlon

Mittwoch 23.05.2017

Abgabe namentliche Staffelmeldungen

Freitag 26.05.2017

10.00 – 12.00 Uhr Training und Ausgabe Startnummern für Staffeln
13.00 – 13.50 Uhr Anschießen LG und KK Staffeln
Ab 14.00 Uhr Start Staffelwettkämpfe LG
Start Staffelwettkämpfe KK

Im Anschluss Siegerehrung Staffeln

Samstag 27.05.2017

Ab 8.00 Uhr Ausgabe Startnummern Sprint
8.30 – 9.20 Uhr Anschießen LG
ab 09.30 Uhr Start Sprintwettkämpfe LG

13.00 – 13.50 Uhr Anschießen KK
ab 14.00 Uhr Start Sprintwettkämpfe KK

Im Anschluss Siegerehrung Sprint

Sonntag 28.05.2017

Ab 8.00 Uhr Ausgabe Startnummern Massenstart
8.30 – 9.20 Uhr Anschießen LG
ca 09.30 Uhr Massenstart LG

ca.13.00 – 13.50 Uhr Anschießen KK
ca 14.00 Uhr Massenstart KK

Im Anschluss Siegerehrung Massenstart

